

Some like it hot...

Schenk Stahl GmbH liefert hitzebeständige Rohre

Die in Düsseldorf ansässige Schenk Stahl GmbH wurde 1986, von den Eheleuten Schenk, in Wien gegründet und feiert dieses Jahr ihr 20 jähriges Bestehen.

Schenk Stahl der absolute Spezialist und einer der größten Lagerhalter für hitzebeständige Rohre weltweit, ist mit einem der bestsortiertesten Warenbestände international tätig.

Mit 250 Tonnen ständig lagernder Abmessungen, einer stetig wachsenden Lageraufnahme, stellt sich das Unternehmen auf seine Kunden ein. Dabei orientiert es sich immer enger am Markt, der hoch hitzebeständigen nahtlosen und geschweißten Rohre.

Erst kürzlich wurden mehrere neue Werkstoffe ins Liefer- und Lagerprogramm aufgenommen, um den Bereich Nickel-Basis-Legierungen zu erweitern.

Mit mehr als 800 Abmessungen auf Lager und der daraus resultierenden schnellen Lieferzeit ist es dem Team der Schenk Stahl GmbH, unter der Leitung von Peter F. Schenk und Frederic Schenk möglich jeden Kundenwunsch bestens zu erfüllen.

Das Sortiment der Düsseldorfer Firma umfasst im Einzelnen ferritische, austenitische und nickel-basis Rohre im Abmes-

sungsbereich von 6,0 bis 406,4 mm, in folgenden Werkstoffen:

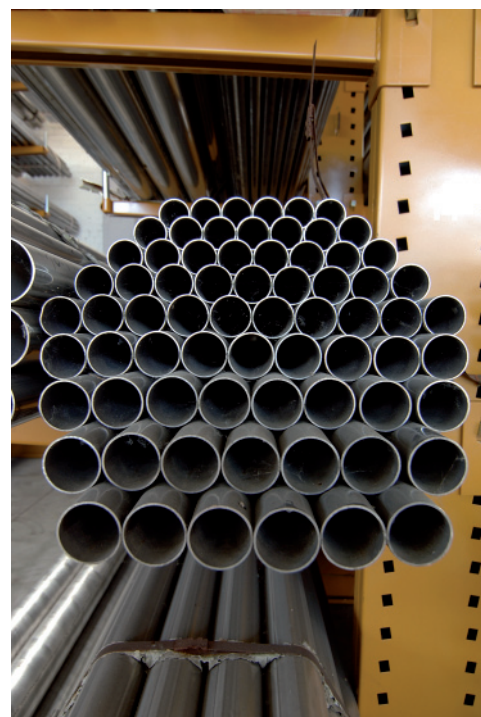
- 1.4762 TP 446
- 1.4749 TP 446
- 1.4742 TP 430
- 1.4724 TP 405
- 1.4720 TP 409
- 1.4713
- 1.4845 TP 310
- 1.4841 TP 314
- 1.4828 TP 309
- 1.4864 TP 330
- 1.4878 TP 321 H
- 1.4876 Alloy 800 / H / HT
- 2.4816 Alloy 600
- 2.4851 Alloy 601

Die Einsatzgebiete dieser Werkstoffe sind breit gefächert. Sie kommen zum Tragen bei Temperaturen von 550 bis 1.200°C, und zwar

- in der Drahtindustrie als Glührohre,
- für die Ofenbefeuerung als Lanzen-/Brennerrohre,



Schenk Stahl hat ständig eine große Zahl unterschiedlicher Rohre und Qualitäten am Lager (Fotos: Schenk Stahl)



Hitzebeständige Rohre Im Lager von Schenk Stahl

- im Industrieofenbau, beispielsweise als Glüh- und Muffelrohre,
- in Luftvorwärmern und Rekuperatoren,
- in der Stahlerzeugung,
- in der Glas-, Gips- und Aluminiumherstellung
- in Hochöfen, Schmelzhütten und Sinteranlagen,
- in der Petrochemie als Crack-Rohre und Pigtails,
- in der chemischen Industrie für Hochtemperaturverfahren,
- als Pyrometerschutzrohre
- in Kraftwerken als Rußbläser- und Strahlungsrohre,
- in Walzwerken als Ofenrohre und -gleitschienen,
- im Apparatebau als Wärmetauscherrohre bei höheren Temperaturen,
- in der Mess- und Regeltechnik sowie
- als Heizleiterrohre.